

## Finanzierung mit Wertpapieren (S. 67-72)

### Wertpapier (965 OR)

- Recht auf Geldzahlung (Obligationen, Schuldbriefen)
- Recht auf eine Sache (Pfandrecht beim Schuldbrief)
- Mitgliedschaftsrecht (Teilnahme an GV)

Unternehmung gibt Wertpapiere aus um verschiedene Vermögensanlagen zu erwerben

### Emittent (Verkäufer eines Wertpapiers)

- Private
- Öffentliche

### Finanzanlagen

- Obligationen
- Aktien

Diagramm Seite 68 unten: Wertpapiere: Merkmale und Übertragung

### Inhaberaktie

- Aktie ohne Namensnennung

### Namensaktie

- Lautet auf den Namen des Aktionärs

### Vinkulierte Namensaktie

- Nur durch Zustimmung AG übertragbar

### Partizipationsschein (PS)

- Wertpapier
- Mitgliedschaftsrechte fehlen
- Das Doppelte vom AK nicht übersteigen

### Vorteile:

- Beschaffung unkündbarem EK
- Erleichterung Kapitalbeteiligung der Mitarbeiter
- Erleichterung Erbteilung

Obligationsanleihe = Aussenfinanzierung

### Obligationen

- Fixer Nennwert
- Im Voraus definiert ist der Zinssatz und Rückzahlungstermin (8-15 Jahre)

### Kassenobligation

- Emittent ist Bank oder Post
- Ausgabe Einzel
- Individuelle Konditionen
- Kürzere Laufzeit 3-8 Jahre
- Tieferer Zinsfuß
- Kein Handel an Börse

### **Wandelanleihe**

- Verzinsung
- Rückzahlung
- Kapitalforderung wechseln zu Aktien oder PC

### **Optionsanleihe**

- Zins
- Rückzahlung
- Kauf von Aktien und PS (aktienrechtliches Beteiligungsverhältnis)

Diagramm S. 71 oben: Wichtige Merkmale Aktien und Obligation

### **Anlagefonds** (eine Menge von Wertpapieren)

- Herkunftsland resp -region
- Branchenzugehörigkeit
- Unternehmensgrösse
- Art der Wertpapiere (Aktie, Obligation, ...)

mind. ein Merkmal muss gleich sein

### **Vorteile:**

- Diversifikation (Risikoverteilung)
- Kleine Beträge möglich
- Professionelle Verwaltung